

Tourenbericht Cornette de Bise 2432 m. ü. M

Datum: Sonntag 10.2.2008

Teilnehmer: Ruedi Steffen Saanen
Theo Mayer Gsteig
Osi Perreten Gstaad
Nik Hoyer Grund

Tourenleiter: Ruedi Steffen Turbach

Endlich, seit mehreren Jahren war dieser Gipfel über dem Genfersee auf dem Tourenprogramm des SAC Oldenhorn.

Die Schneeverhältnisse und die Lawinensituation waren zu diesem Zeitpunkt ideal, um diese schöne Skitour zu unternehmen.

Um 5 Uhr in der Früh, verliessen wir Saanen Richtung Genfersee. 6.30 schulterten wir bereits die Skis in Le Flon, bei Miex oberhalb Vouvry.

Auf der Strasse, meistens ohne Schnee, erreichten wir das verschlafene Dörfli Tanay am gleichnamigem See.



Nun verlief die Aufstiegsroute auf der rechten Talseite Richtung Montagne de l'Au, auf ca.

1760 m.ü.M. wechselten wir auf links Richtung Chaux du Milieu auf 2100 m.ü.M.



Beim Znünihalt erhielten wir Einsicht in die Schlüsselstelle, die Aufstiegsspur war gut sichtbar, welche unter der Felsenwand nach Links auf den Rücken verlief. Hier möchte ich festhalten dass bei vereisten Bedingungen und je nach Können der Teilnehmer ein Pickel und Seil hilfreich sein kann.



Die Schlüsselstelle war kein Problem, da entlang der Felswand gute Trittstufen waren, und alle Teilnehmer Trittsicher und Schwindelfrei zugleich.



Der Gipfelbereich war erst noch Steil dann legte sich das Schneefeld zurück und wir erreichten alle den Gipfel nach viereinhalb Stunden. Die wunderbare Aussicht belohnte uns, für unsere Ausdauer.



Die Abfahrt führte uns wieder an der Schlüsselstelle zurück. Anschliessend bogen wir nach dem Col de Chaudin ab wo wir eine herrliche Sulzabfahrt genossen. Anschliessen fuhren wir Talauswärts, der Schnee reichte fast bis zum Parkplatz. Das kühlende Bier auf der Sonnterrasse durfte natürlich nicht fehlen bevor wir den Heimweg ins Saanenland unter die Räder nahmen.